

Seit 1976 wirtschaftliche Lösungen im und um den Schacht!

Das Problem

Die Menschen sehen von dem Kanalsystem eigentlich nur die Zugänge: Schächte, Schacht- bzw. Kanaldeckel, Hydranten- und Schieberkappen sowie Straßenabläufe. Meist nehmen die Anwohner bzw. Verkehrsteilnehmer diese erst dann wahr, wenn der klappernde Schachtdeckel nervt und die Nachtruhe empfindlich gestört wird oder wenn beim Überfahren desselben das Auto, das Motorrad oder gar das Fahrrad kräftig durchgerüttelt wird.



Aber im Laufe der Zeit sind durch die immens gewachsene Verkehrsbelastung die Anforderungen an Arbeitstechniken und Materialien zur Gewährung der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer enorm gewachsen. Schachtabdeckungen und Schieberkappen sind „Fremdkörper“ in den Fahrbahnen. Sie müssen extremen Belastungen standhalten. Verkehrsbedingte Vibrationen, strengster Frost und heißeste Temperaturen verursachen den hohen Verschleiß am Abdeckmaterial und am gesamten Aufbau des Schachts.

Hier liegt das Problem der Kommunen: Schadhafte und oft verkehrsgefährdende Schachtabdeckungen müssen schnell, ohne lange Verkehrsbehinderung, zuverlässig, dauerhaft und somit möglichst wirtschaftlich höhenreguliert oder erneuert werden.

Problemlöser mit über 30jähriger Erfahrung
Seit 1976 konzentriert sich das Familienunternehmen Beck aus Bad Rappenau-Bonfeld als erstes Spezialunternehmen unter dem Motto „Aus der Praxis für die Praxis“ auf Schachtregulierung und Schachtsanierung, auf die Entwicklung und Produktion entsprechender Kanal- und Schachtgeräte sowie der jeweiligen Materialien. Das Unternehmen in 2. Generation zeichnet sich durch Kompetenz, Erfahrung, Vielseitigkeit und Flexibilität aus.

Deutschland und Europaweit wurden insgesamt fast 200.000 unterschiedlichste



Einige Mitarbeiter des BECK-Regulierungsteams

Regulierungen und Neueinbauten erfolgreich ausgeführt. Man lernte nahezu alle technischen Systeme in Europa, alle Abdeckungen mit Vor- und Nachteilen kennen. Alle Größen, Systeme und Hersteller sind den Beck-Experten vertraut. Diese Erfahrung und zurzeit etwa 10.000 Schachtarbeiten jährlich machen die Mitarbeiter der Beck GmbH zu Spezialisten und Problemlösern. Fast jeder Schacht mit seiner Schadenscharakteristik fordert eine individuelle, schadensbezogene und dauerhafte Lösung. Das vor Ort zu erkennen und aufzunehmen, dazu die Erfordernisse der Kommunen zu berücksichtigen, das alles gehört zu den Fähigkeiten der Beck-Mitarbeiter. Zudem Beck löst Probleme bei Kabelschacht- und Flächenabdeckungen sowie bei Rinnensystemen (zur Entwässerung) und entwickelte ein geniales System zum schnellen, unkomplizierten Einbau selbstnivellierender Schieber- bzw. Hydranten-Kappen mit kleinstmöglichen Aufbrüchen. So werden Verfahren, Materialien und Gerätschaften ständig verfeinert, optimiert und weiter entwickelt - u. a. die spezielle, technisch aufwändige und komplette Ausstattung, der schnell abbindende Spezialschachtvergussmörtel EBRALIT® Super-Fix und das reaktive Kaltmischgut Beck-Asphalt in verschiedenen Körnungen.

Service-orientierte und schonende Arbeitsweise

Die Arbeitsweise mit eher leichtem Arbeitsgerät und wirkungsvollen Materialien ist Umwelt, Material und Fahrbahn schonend, sowie durch die Schnelligkeit mit geringster Verkehrsbeeinträchtigung verbunden. Die von Beck'schen Verfahren orientieren sich an der Notwendigkeit, deshalb sind Aufbruchflächen so kleinstmöglich und meist rund. Pro Schacht dauert der Ein- und Ausbau bzw. Neueinbau maximal 1 Stunde. Der Schacht ist danach sofort voll belastbar und kann für den Verkehr freigegeben werden.

Komplettlösung für Schächte = Regulierung + Sanierung aus einer Hand
Immer mehr Kommunen wünschen eine

haltbare und praxiserprobte Komplettlösung von Schachtproblemen. D. h. defekte Schachtrahmen, klappernde Schachtdecke sollen reguliert und darunter liegende marode Schächte saniert werden - aus einer Hand mit einem Ansprechpartner. Deshalb sind Beck-Regulierungs- und -Sanierungstrupps für solche Komplettlösungen bestens ausgebildet und gerüstet.

Probleme und Vorsicht bei „Neuem“

Bei der Bestandsaufnahme der Schadensfälle trifft man immer wieder auf ähnliche Probleme. Beispielsweise ist der verwendete Beton oft die Ursache von Problemen. Dieser Superbaustoff entwickelt seine hervorragenden Eigenschaften, wenn er genügend Zeit zum Aushärten hat - 28 lange Tage! Oftmals werden dann regulierte Schächte zu früh für den Verkehr freigegeben und belastet. Damit sind zum Ärger der Kommunen Mängel und Schäden vorprogrammiert.

Neue Produkte und Verfahren sind zu begrüßen, aber generell nur dann zu empfehlen, wenn diese umfangreiche und härteste Bewährungsproben in der Praxis bestanden haben. Beck geht es nicht darum, Verfahren und/oder Produkte von Mitbewerbern in Frage zu stellen. Denn man kennt und schätzt sich. Beck setzt auf eigene Stärken, die aus der Erfahrung und der täglichen erfolgreichen Arbeit resultieren.

Kanal- + Schachtgeräte und Spezial-Materialien

Es begann 1976 mit der Entwicklung und Herstellung von unterschiedlichsten variabel einsetzbaren Hebeegeräten zum einfachen und gesundheitsunschädlichen Heben von Kanaldeckeln, die es in über 2.000 Variationen bezügl. Größe, Stärke, Gewicht und Form gibt. Im Laufe der Jahre wurden einfach und sicher handzuhabende Produkte wie Schachtschalungen, Schachtabsperplatten, mechanische und teilhydraulische Schachtrahmenheber, Rohrverschlüsse, Rohr- und Schachtprüfgeräte, flexible Rohrsanierungspacker und Verbaugeräte entwickelt.

Mit EBRALIT® kam ein extrem schnell aushärtender Schachtvergussmörtel auf den Markt, dazu spezielles Heißbitumen und mit Beck-Reaktivasphalt ein extrem schnell aushärtender und damit in kürzester Zeit hochbelastbarer Kaltasphalt, sowie mit der Anti-Klapper-Einlage eine sich individuell und optimal anpassende Dämpfungsunterlage für ausgeschlagene Kanal- und Gullydeckel, die immer passt.

Als Hersteller hochwertiger Sanierungspacker bietet Beck auch Produkte und Materialien für das Packer-Sanierungsverfahren (Kurzliner) und die Inliner-Sanierung.

Gut aufgestellt und ausgerichtet für eine erfolgreiche Zukunft

Die orangefarbenen Servicefahrzeuge und vor allem die über 450 verschiedenen Produkte sind außer in Deutschland mittlerweile u. a. in Belgien, Frankreich, Irland,



Italien, Luxemburg, Österreich, Polen, der Schweiz, in Spanien und in Ungarn im Einsatz.

André Beck, der dynamische 36jährige Geschäftsführer, setzt weiterhin auf seine qualifizierte und motivierte Belegschaft, auf Unternehmenskooperationen, auf noch wirtschaftlichere Produkte und als Fördermitglied des IKT Instituts für Unterirdische Infrastruktur auch auf eine branchenbezogene Forschung und Wissenschaft. Und da er die qualitativen und fachlichen Probleme in seiner Branche kennt, fordert der junge Geschäftsführer endlich die Schaffung allgemein verbindlicher Richtlinien für den Schachteinbau.

Info-Unterlagen:

BECK GmbH
Obere Mühle 11
74906 Bad Rappenau-Bonfeld
Telefon: 07066/99 20-0
Telefax: 07066/99 20-20
eMail: info@beck-kanal.de
Internet: www.beck-kanal.de
